

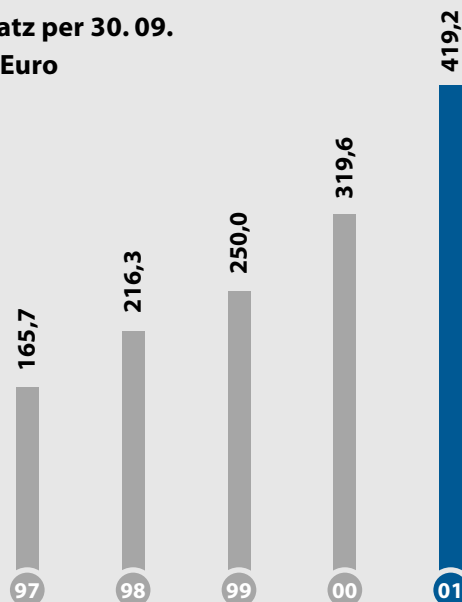
INDUS Holding
AKTIENGESELLSCHAFT

Umsatz- und Ertragsentwicklung

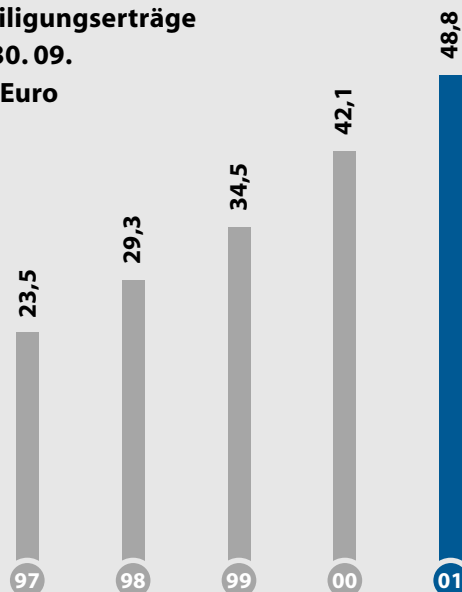
Die Unternehmensstrategie der INDUS Holding AG zeigt gerade in der derzeitigen Konjunkturschwäche in besonderem Maße ihre Vorteile. Indem wir unser Portfolio mittelständischer Unternehmen breit streuen, machen wir uns insgesamt von der Konjunktur und der Entwicklung einzelner Branchen unabhängig. Dadurch ist es uns auch im dritten Quartal gelungen, an die bisherige gute Umsatz- und Ertragsentwicklung anzuknüpfen. In den ersten neun Monaten 2001 stieg der Konzernumsatz auf 419,2 Mio. Euro und lag damit rund 31 Prozent über dem Niveau des entsprechenden Vorjahreszeitraums. Der Bereich Konsumgüter hat am stärksten zum Umsatzanstieg beigetragen und macht mit 122,6 Mio. Euro rund 28 Prozent der Gesamterlöse der Gruppe aus. Erfreulich ist nach wie vor die Entwicklung in der Automobilindustrie. Unsere Beteiligungen in diesem Segment setzten ihren positiven Trend fort. Sie erzielten im Berichtszeitraum einen Umsatz von 104,0 Mio. Euro. Die Exportquote der INDUS-Gruppe lag in den ersten neun Monaten 2001 mit 35 Prozent auf dem Niveau des Vorjahreszeitraumes.

Weiterhin positiv entwickelte sich auch das Ergebnis. Die Erträge aus Beteiligungen haben sich von Januar bis September dieses Jahres um 16 Prozent auf 48,8 Mio. Euro erhöht. Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit übertraf den entsprechenden Vorjahreswert um rund 12 Prozent und lag bei 35,1 Mio. Euro. Nach Steuern hat INDUS rund 28,7 Mio. Euro verdient, 10 Prozent mehr als im gleichen Vorjahreszeitraum. Das Ergebnis je Aktie lag bei 1,59 Euro. Darin berücksichtigt ist, dass die Aktienzahl nach der Kapitalerhöhung im vergangenen Jahr von 15,75 auf 18 Mio. Stück gestiegen ist.

Umsatz per 30. 09. Mio. Euro



Beteiligungserträge per 30. 09. Mio. Euro



Hinweis:

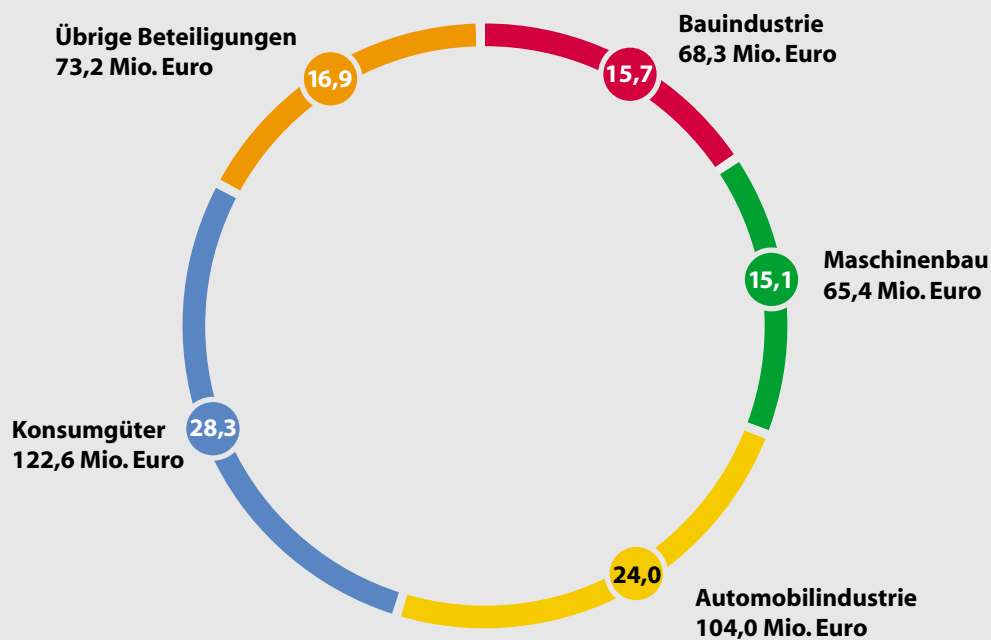
Da die Akquisitionen zu unterschiedlichen Zeitpunkten im Jahr erfolgen und bestehende Beteiligungen teilweise abweichende Geschäftsjahre haben, erfordert die Ermittlung der unterjährigen Ergebnisse der INDUS Holding AG eine besondere Vorgehensweise. Um die notwendige Vergleichbarkeit zu gewährleisten, werden Neuakquisitionen sowohl im Umsatz als auch im Ertrag generell erst zum Ende des jeweiligen Geschäftsjahres konsolidiert. Eine lineare Hochrechnung auf das Gesamtjahr ist nur eingeschränkt möglich. Bei Gesellschaften mit abweichendem Geschäftsjahr werden Umsatz und Ergebnis des Berichtszeitraumes (01.01.–30.09.) erfasst.

Gewinn- und Verlustrechnung der INDUS Holding AG

in Tsd. Euro	30. 09. 2001	30. 09. 2000
Erträge aus Beteiligungen	48.764	42.054
Erträge aus Beratung	2.022	1.712
Sonstige Erträge	10	37
Summe Erträge	50.796	43.803
Personalaufwand	1.873	1.842
Abschreibungen	230	230
Sonstiger betrieblicher Aufwand	1.810	926
Zinsen und ähnliche Erträge	775	900
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	12.564	10.384
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	35.094	31.321
Steuern vom Einkommen und Ertrag	6.390	5.260
Jahresüberschuss	28.704	26.061

Rechnungslegung nach HGB

Umsatz der Beteiligungsgesellschaften per 30. 09. 2001 nach Segmenten* Prozent/Mio. Euro



* Aufgrund geänderter Anforderungen haben wir sowohl das Verfahren als auch die Zuordnung der Firmen zu den Segmenten modifiziert. Überleitung Konzern – 14,3 Mio. Euro

Akquisition

Unser Beteiligungsportfolio haben wir im dritten Quartal um einen erfolgreichen Nischenanbieter aus der Metallveredelung aufgestockt. Mit der Übernahme der Weinisch GmbH aus Oberviechtach in der Oberpfalz stieg die Zahl der zum INDUS-Verbund gehörenden Firmen auf 34. Weinisch beschichtet Metallfassaden und andere Konstruktionselemente mit einem umweltfreundlichen elektrostatischen Pulverlackverfahren. In diesem Jahr wird das Unternehmen mit seinen 65 Mitarbeitern voraussichtlich einen Umsatz von 7 Mio. Euro erzielen – rund 4 Prozent mehr als im Vorjahr. Beim Umsatz ist zu berücksichtigen, dass die Auftraggeber die zu beschichtenden Bauteile bereitstellen und damit bei Weinisch die Materialkostenbelastung sehr niedrig ausfällt.

Die hervorragende Marktstellung basiert auf der langjährigen Erfahrung der Gesellschaft und dem daraus gewonnenen Know-how in der anspruchsvollen Metallveredelung. Durch einen weitgehend automatisierten Beschichtungsprozess können beträchtliche Produktionsmengen bei einer kontinuierlich hohen Qualität verarbeitet werden. Da der Bedarf und die Qualitätsanforderungen an umweltfreundliche Verfahren zur Pulverbeschichtung ständig zunehmen, verfügt Weinisch über gute Wachstumschancen.

Investitionen

Unsere Beteiligungsunternehmen haben in den ersten neun Monaten dieses Jahres ihre zukunftsorientierte Investitionspolitik fortgesetzt und damit die Voraussetzungen für ein weiterhin erfolgreiches Geschäft geschaffen. Sie investierten in Kapazitätserweiterungen und Rationalisierungsmaßnahmen insgesamt 17,9 Mio. Euro. Das sind 3,3 Mio. Euro mehr als im entsprechenden Zeitraum des Vorjahres.

Mitarbeiter

Durch unser externes Wachstum hat sich die Zahl der Mitarbeiter in der INDUS-Gruppe weiter erhöht. Am 30. September

2001 waren im Konzern 3.631 Mitarbeiter beschäftigt, 959 mehr als zum entsprechenden Zeitpunkt des Vorjahres. Die Zugänge sind in erster Linie auf die im vergangenen Jahr übernommenen Unternehmen Ofa Bamberg, Bacher, S.M.A. Metalltechnik und Mikrop zurückzuführen. Darüber hinaus wurden auch bei den anderen Beteiligungsgesellschaften neue Stellen geschaffen.

Ausblick

Unabhängig von der derzeitigen Konjunkturschwäche wird die INDUS Holding AG auch in Zukunft ihre solide Unternehmenspolitik konsequent fortsetzen. Für das Gesamtjahr bekräftigt der Vorstand seine Prognose, wonach der Umsatz auf rund 600 Mio. Euro steigen soll. Das wäre ein Anstieg von 15 Prozent gegenüber dem Jahr 2000. Auch der Ertrag wird wiederum ein Plus ausweisen.

Im Laufe des vierten Quartals ist die Übernahme eines weiteren Unternehmens geplant. Die Verhandlungen befinden sich bereits in einem fortgeschrittenen Stadium. Nach Max Schuster und Weinisch wäre dies die dritte neue Beteiligung in diesem Jahr.

Der Vorstand ist überzeugt, dass INDUS auch im kommenden Jahr erfolgreich sein wird. Nicht zu verkennen ist jedoch, dass sich unsere Beteiligungsunternehmen in einem schwieriger gewordenen wirtschaftlichen Umfeld behaupten müssen. Die Anforderungen der Kunden nehmen ständig zu. Höhere Warenvorräte zwecks verbesserter Lieferbereitschaft, verstärkter Einkauf sensibler Rohstoffe und längere Zahlungsfristen – vor allem im Export – erfordern weitere Finanzmittel.

Aufgrund der Spezialisierung und Flexibilität der Unternehmen sind wir zuversichtlich, trotz wachsendem Preis- und Kostendruck die Erträge zu steigern. Dazu wird auch wieder die Übernahme erfolgreicher Mittelständler im kommenden Jahr beitragen. Das Angebot an interessanten Mittelständlern ist nach wie vor groß. Schon heute führt INDUS vielversprechende Verhandlungen mit Übernahmekandidaten, die im Jahr 2002 abgeschlossen werden sollen.

Kapitalflussrechnung der AG

In dem Zwischenbericht wird die Kapitalflussrechnung der INDUS Holding AG dargestellt, da ein Konzernabschluss lediglich zum 31. 12. aufgestellt wird.

in Tsd. Euro	30. 09. 2001		30. 09. 2000	
1. Jahresüberschuss	28.704		26.061	
2. Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	230		230	
3. Cashflow	28.934		26.291	
4. Erhöhung (-) oder Verminderung (+) anderer Aktiva				
– Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	–	76	–	7
– Forderungen gegen verbundene Unternehmen	–	32.624	–	18.108
– Sonstige Vermögensgegenstände und RAP	–	6.040	–	214
		– 38.740	–	18.329
5. Erhöhung (+) oder Verminderung (-) anderer Passiva				
– Rückstellungen		0	–	503
– Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	+	3.244	+	6.033
– Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	+	7	+	2.299
		3.251		7.829
6. Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	–	6.555		15.791
7. Mittelzufluss/-abfluss aus der Investitionstätigkeit	–	25.107	–	69.787
8. Mittelzufluss/-abfluss aus der Finanzierungstätigkeit		46.713		54.975
9. Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe 6, 7, 8)		15.051		979
10. Finanzmittelbestand am Anfang der Periode		22.636		14.262
11. Finanzmittelbestand am Ende der Periode		37.687		15.241

Konzern

Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	73.981	61.408
Finanzmittelbestand am Ende der Periode/Netto	71.921	46.977

INDUS Holding AG in Zahlen

		30.09.2001	30.09.2000
Konzernumsatz	Mio. Euro	419,2	319,6
Mitarbeiter im Konzern		3.631	2.672
Erträge aus Beteiligungen	Mio. Euro	48,8	42,1
Jahresüberschuss	Mio. Euro	28,7	26,1
Bilanzsumme	Mio. Euro	689,0	558,2
Anlagevermögen	Mio. Euro	436,5	392,6
Grundkapital	Mio. Euro	46,8	40,3
Eigenkapital	Mio. Euro	347,9	266,4
Eigenkapitalquote	%	50,5	47,7

INDUS Holding
Aktiengesellschaft

Kölner Straße 32
51429 Bergisch Gladbach

Postfach 10 03 53
51403 Bergisch Gladbach

Telefon: 0 22 04/40 00-0
Telefax: 0 22 04/40 00-20

Internet: www.indus.de
E-mail: indus@indus.de

Investor Relations:

Sandra Büschken
bv medien GmbH

Telefon: 0 30/82 70 29 44
Telefax: 0 30/82 70 29 45

E-mail: info@bvmedien.com